

Information der Öffentlichkeit

1. Firmenanschrift: Mittwalder Energie GmbH & Co. KG

In der Tütenbeke 29 32339 Espelkamp

2. Betriebsbereich

Die Biogasanlage der Mittwalder Energie GmbH & Co. KG unterliegt mit Ihrem Werksgelände den Vorschriften der 12. Verordnung zum Bundesimmissionsschutzgesetz (Störfallverordnung) und stellt einen Betriebsbereich der unteren Klasse dar, d.h. es sind Mengen an Stoffen vorhanden, die eine festgesetzte Mengenschwelle überschreiten. Der Betriebsbereich wurde der zuständigen Behörde, der Bezirksregierung Detmold, Referat Immissionsschutz in 32756 Detmold nach § 7 Abs. 1 angezeigt. Das Konzept zur Verhinderung von Störfällen nach § 8 Abs. 1 der StörfallV wurde erstellt.

3. Lage und Tätigkeit

Das Betriebsgelände der Mittwalder Energie GmbH & Co. KG befindet sich im Industriegebiet Nord Nr. 28 der Stadt Espelkamp, nördlich des Stadtgebietes.

Die Tätigkeit des Betriebes besteht unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften aus der Herstellung von Biogas aus Gülle, Festmist und nachwachsenden Rohstoffen zur energetischen und thermischen Verwertung in dem BHKW der Biogasanlage sowie den Satelliten-BHKW's. Verfahrenstechnisch findet in den Biogasanlagen eine anaerobe Vergärung von Biomasse durch Mikroorganismen mit Bildung von Methan und Kohlendioxid statt. Bei sachgemäßer Handhabung geht von diesen Stoffen keine Gefahr aus.

4. Im Betriebsbereich vorhandene relevante Gefahrstoffe:

Angabe ihrer wesentlichen Gefahreneigenschaften in einfachen Worten

Stoff	CAS-Nr	Gefahreneigenschaft
Biogas	(74-82-8)	H220: Entzündbares Gas Kategorie 1

5. Warnung und Verhalten im Störfall

1. Alarmierung wahrnehmen

- Achten Sie auf Lautsprecheransagen.
- RUHE BEWAHREN! Sie werden über alles Wichtige rechtzeitig informiert.
- Leisten Sie den Weisungen der Einsatzkräfte (Feuerwehr, Polizei etc.) unbedingt Folge.

2. In geschlossene Räume begeben

- Biogas breitet sich gasförmig aus.
- Geschlossene Räume schützen vor einer vorbeiziehenden "Gefahrstoffwolke".
- Eleiben Sie dem Unfallort fern; Sie können sich dort nur selbst gefährden und behindern zudem die Einsatzkräfte.

3. Fenster und Türen schließen!

- Schalten Sie die Klimaanlage oder Lüftungsanlage aus.
- Bleiben Sie in Ihren Räumen.
- Wenn Sie ungewöhnliche Gerüche wahrnehmen, gehen Sie nach Möglichkeit in einen innenliegenden Raum oder in ein Obergeschoss.
- Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder an den ärztlichen Notdienst, in Notfällen an den Rettungsdienst.

4. Nicht unnötig telefonieren

- Blockieren Sie nicht durch Rückfragen die Telefonverbindung zur Feuerwehr, zur Polizei, zum Rettungsdienst oder zum Betreiber.
- Halten Sie in Notfällen die bekannten Rettungsketten ein.

5. Radio einschalten!

Schalten Sie einen Lokalsender ein. Hier werden ggf. weitere Hinweise zum Verhalten bzw. zur Entwarnung gegeben.

6. Auf Entwarnung warten

- Achten Sie auf die Entwarnungsdurchsagen über Lautsprecherwagen oder Radio.
- Über die Ursachen und das Ausmaß des Schadens werden Sie rechtzeitig und umfassend informiert.

6. Überwachung durch die Behörde

Der Betrieb der Mittwalder Energie GmbH & Co. KG wird gem. § 16 der Störfallverordnung durch die zuständige Behörde überwacht. Über die Überwachung werden Berichte verfasst. Diese Berichte sind öffentlich zugänglich über die Homepage der Bezirksregierung Detmold, Referat Immissionsschutz abrufbar. Ausführliche Informationen zu den Überwachungen sind auf Antrag unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange gemäß dem Informationszugangsgesetz (IZG LSA) bei dem Landesverwaltungsamt Referat Immissionsschutz zu erhalten.

7. Weitere Informationen

Weitere Informationen zu dem Betriebsbereich sind auf Antrag unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange gemäß dem Informationszugangsgesetz bei der Bezirksregierung Detmold, Referat Immissionsschutz zu erhalten.